

Mit Blick auf die sozial Benachteiligten —
Sozialberichterstattung

Erfahrungen, Ansprüche,
Möglichkeiten, Befunde, Themen

Institut für Sozialdatenanalyse – isda e.V.

isda-Projekt:

„Sozialberichterstattung – Instrument einer solidarischen Sozialpolitik?“

2 Ziele

Solidarische Sozialpolitik

- Solidarität mit **sozial Benachteiligten**
- Minderung **sozialer Ungleichheit**

Partizipation

- ohne **Partizipation** und ohne Druck der **Öffentlichkeit** kein sozialer Ausgleich

Soziale Ungleichheit wichtige (linke) Perspektive auf SBE und Partizipation/bürgersch. Engagement

SBE

- Bildung
- Gesundheit („ges. Ungleichh.“)
- Sozialräumlich (Lebenserwartung)
- Armut/Reichtum

Partiz./bürg. Eng.

- Strukturwandel v. Partiz. u. bürgersch. Eng. → Gefahr
 - des **Ausschlusses** von Bev. Gruppen
 - der „**gespaltenen Bürgergesellschaft**“ (Brömme/Strasser)

Sozialbericht ← ? → Sozialberichterstattung

- Sozialberichte

Datengestützte Analysen der allgemeinen Lebensbedingungen der Bevölkerung

- Sozialberichterstattung (SBE):

Prinzip, auf der Grundlage von periodischen Sozialberichten ein möglichst umfassendes Bild über die Lebensqualität der Bevölkerung sowie Trends ihrer Entwicklung zu gewinnen.

Regionale Ebenen der SBE

Reg. Ebene	Beispiel
global	Weltentwicklungsbericht
international	Soziale Lage der EU
national	Bundesarmutsbericht
regional	Sozialreport 2004 (OD)
Bundesland	Sozialstrukturatlas (Berlin)
kommunal (Kreis, Gde)	Armut in Hamburg (1988) LDS – Sozialbericht 1998
Stadtbez., Stadtteil	Schul. Ges.‘förderung in Berlin-M (2004); Bevölkerungsstruktur in Marzahn-Nord

Akteure von Sozialberichten

Amtliche SBE	Nichtamtliche SBE	
Stat. Ämter, Ministerien, kommunale Verwalt.	Wissenschaftl. Institutionen	NGOs
Beispieldokumente		
Armuts- und Reichtumsbericht d. Bundesregierung	Datenreport 2002	Armutsbericht (DGB, Wohlfahrtsverb.)
Kinder- u. Jugendbericht	Sozialreport 2004 (SFZ)	Schattenberichte

In Deutschland dominiert die amtliche SBE

- **Risiken der amtlichen SBE**
 - ✓ (partei-)politische Instrumentalisierung
 - ✓ Ressortgrenzen
- **Verminderung der Risiken durch:**
 - ✓ Partizipation bei Konzipierung und Auswertung
 - ✓ Kooperation der Ressorts
 - ✓ Alternative Berichte durch NGOs und Wissenschaft
 - ✓ Integrativer Gesamtbericht

Vorzüge der amtlichen SBE

- Fachkompetenz, personelles und infrastrukturelles Potenzial
- Möglichkeit der rechtlichen, institutionellen und informellen Ausgestaltung
- Schlussfolgerung → politische Entscheidung

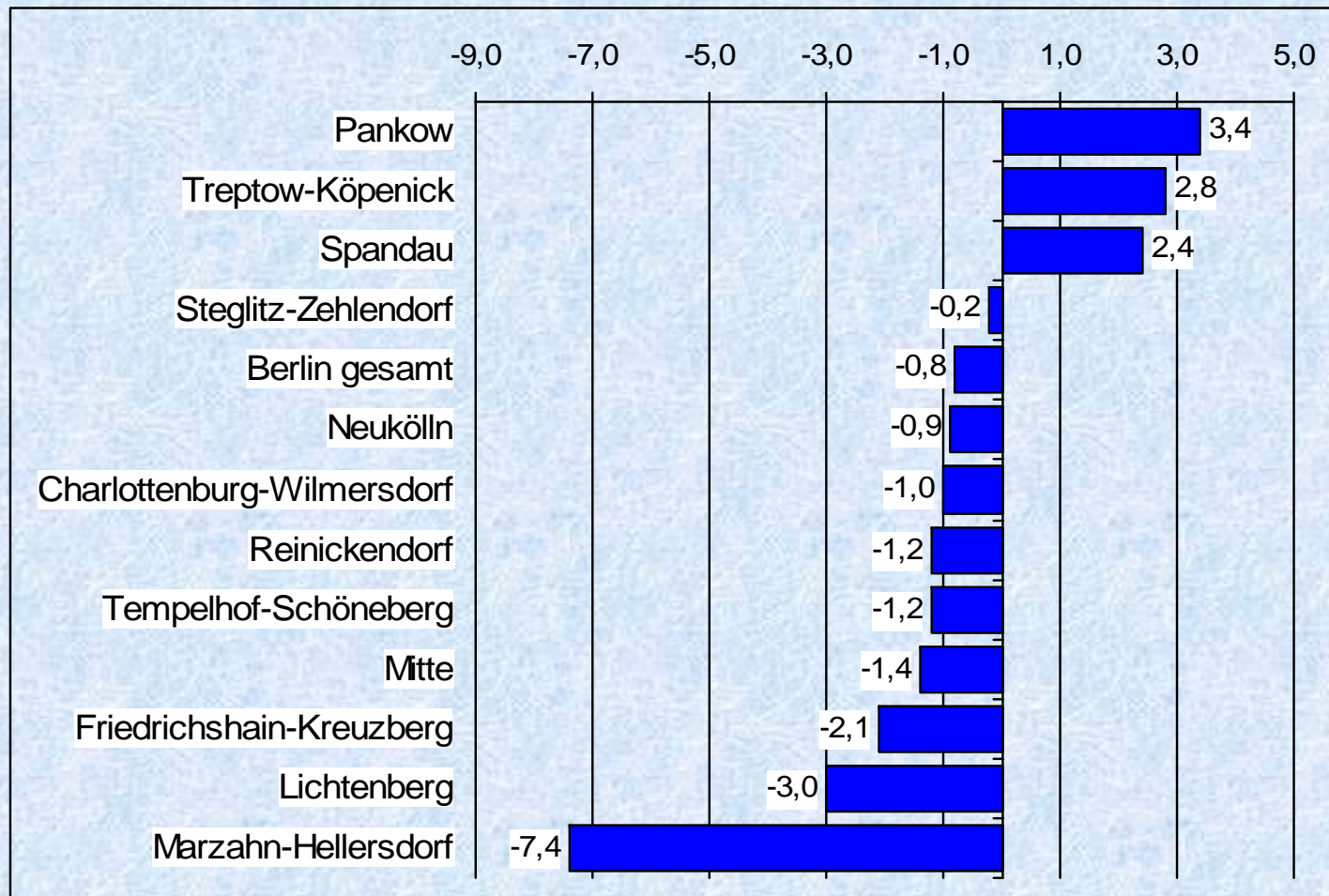
Voraussetzung:

- Partizipation, öffentliche Kontrolle

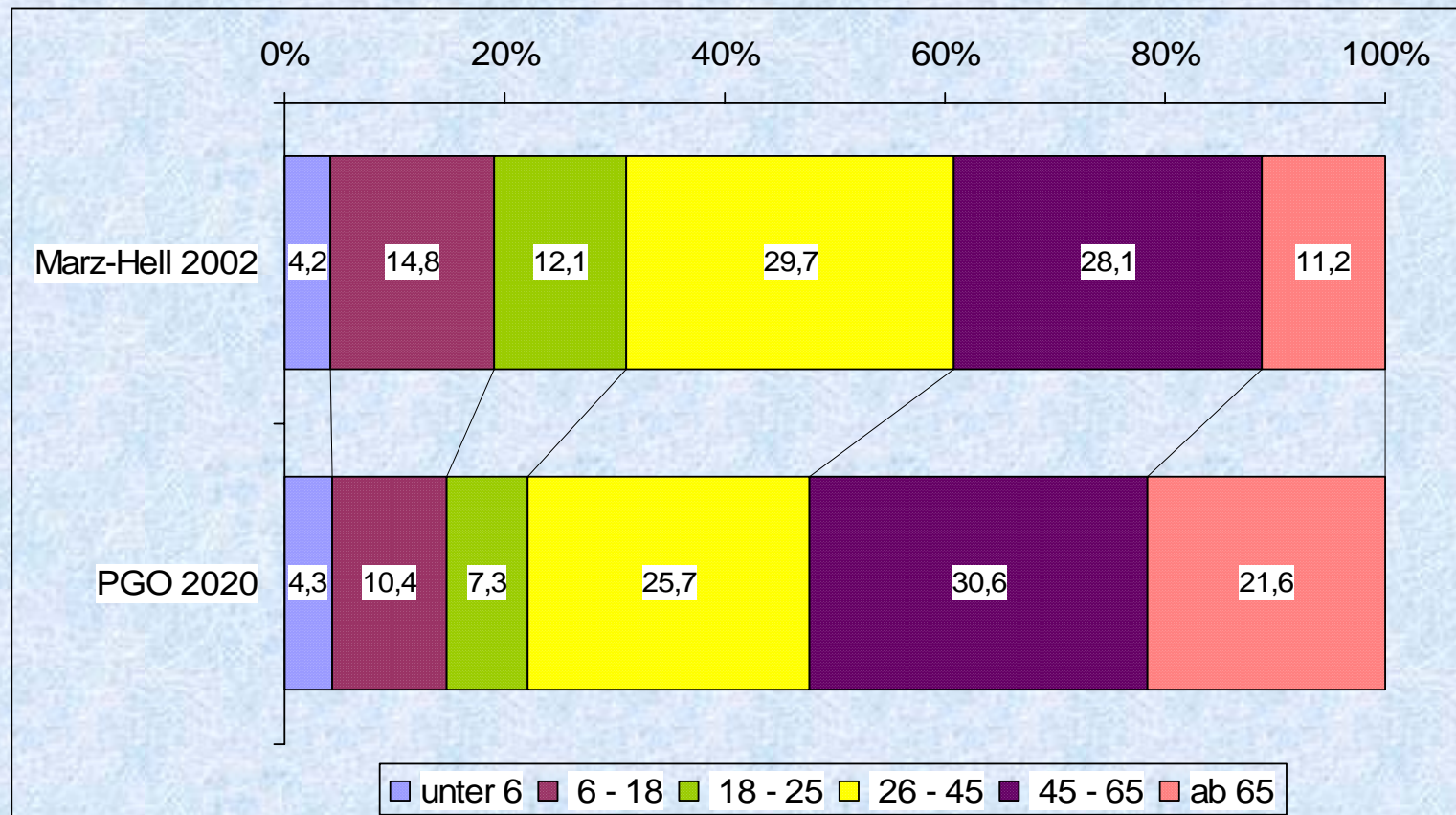
SBE hat u. a. die Funktion eines Frühwarnsystems

- Warnung vor Risiken künftiger Entwicklungen
- Bedeutung von Prognosen als Teil der SBE

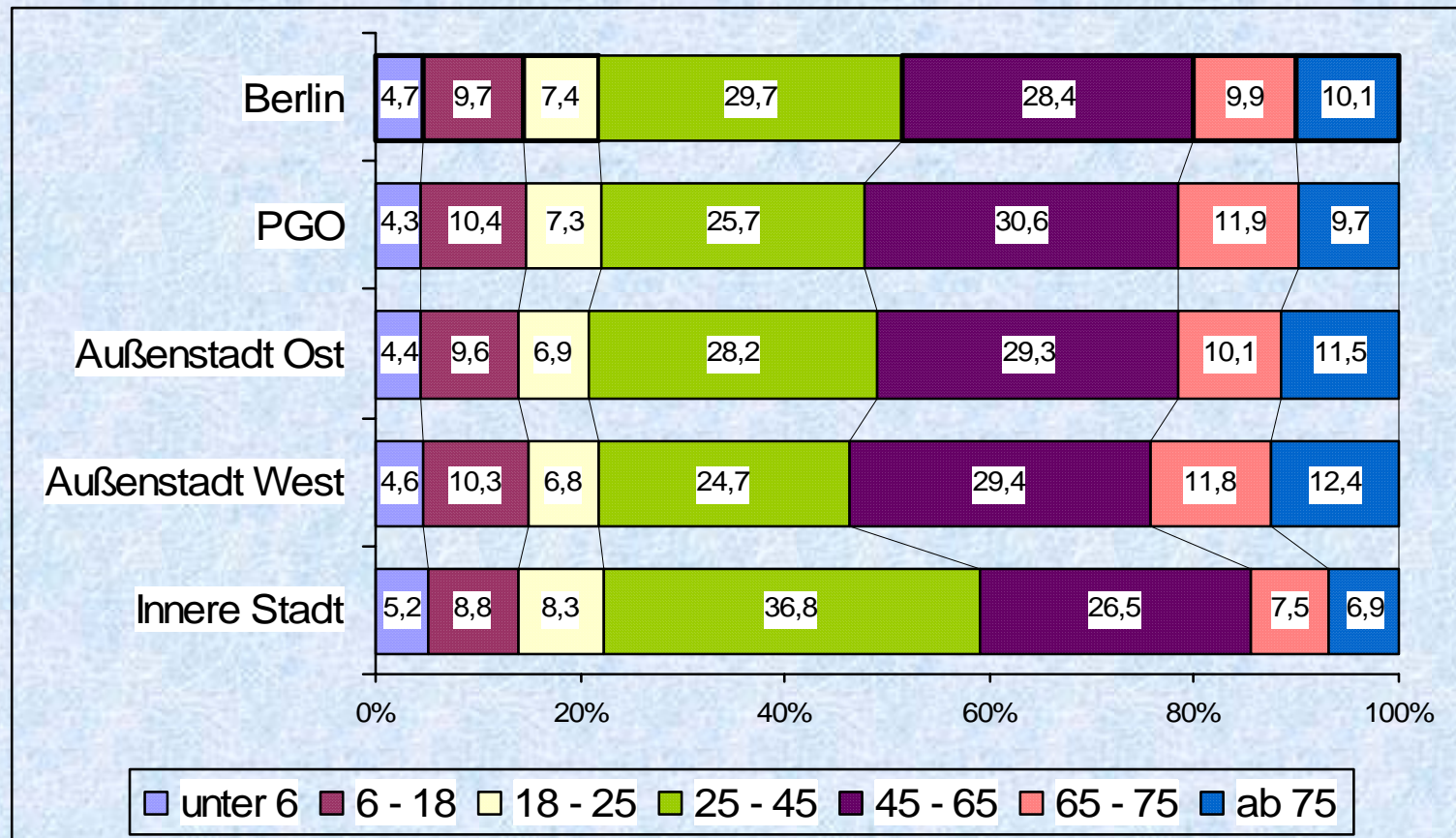
Progn. 2002-20: Prozentuale Veränderung der Bev. 2002-20



Progn. 2002-20: Altersstruktur 2002 (Ma-He) u. 2020 (PGO) (%)



Prognose 2002-20: Altersstruktur von Teilräumen Berlins 2020 (%)



Prognosen – Teil der SBE

- Wahrscheinlichkeitsaussagen - keine Planungsziele
- Herausforderungen an Politik:
Handlungsbedarf zur Verhinderung prekärer Entwicklungen

SBE und Politik

Sozialberichte

- analysieren **soziale** Situation/Entwickl.
- werden durch **pol.** Entscheidungen **initiiert** (amtliche SB)
- evaluieren (implizit) Sozial**politik**
- erfordern **politische Entscheidungen** (nach öffentl. Diskurs)

SBE und Partizipation

- Partizipation – Teilnahme der Bürger am politischen Willensbildungs- und Entscheidungsprozess
- SBE als demokratische Infrastruktur, Teil der informationellen Basis der Partizipation
- Prozess der SBE selbst Gegenstand der Partizipation
- Partizip. – Vorauss. für Qualität der Berichte, Bestimmung v. Ursachen, für Erarbeitung und Umsetzung der Folgerungen

Integrierte SBE?

1999: Abgeordnetenhaus Berlin, Ausschuss für
Gesundheit, Soziales und Migration:

**Konzept für eine *integrierte*, systemati-
sche und handlungsrelevante
Sozialberichterstattung** (DS 13/4067)

- 1) kontinuierlich, periodisch
- 2) kleinräumig angelegt
- 3) auf soziale Risiken und Problemlagen
orientiert

Integration:
auf das Ganze beziehen, zum
Ganzen fügen

Integrierende SBE Bezirk

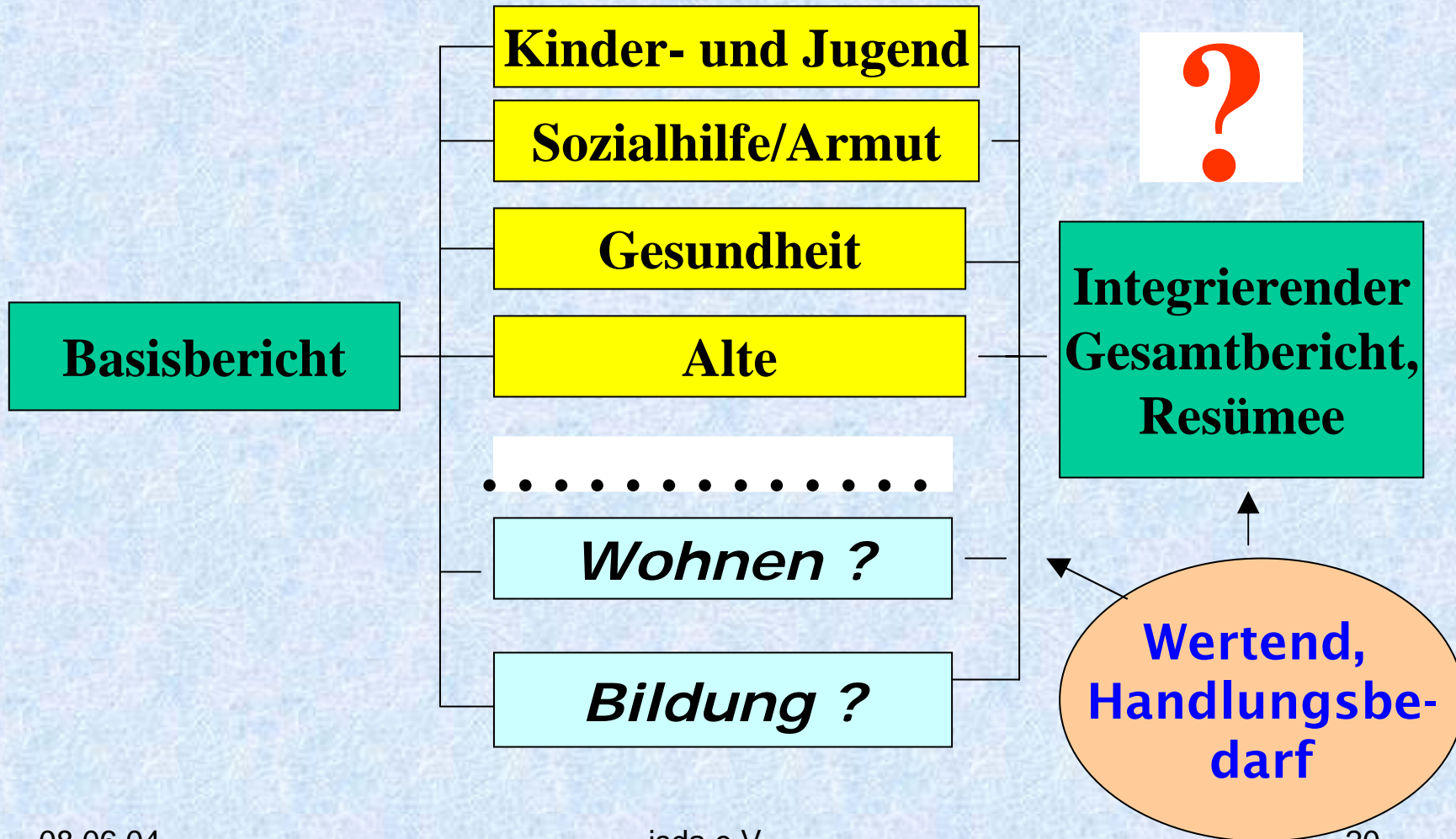
- **Räumlich** integrierend
 - Vergleich zur Gesamtstadt
 - Vergleich zu anderen Bezirken
 - bezirkliche Teilräume (kleinräumige Daten!)
- **Zeitlich** integrierend (Zeitreihen → Tendenz)
- **Fachlich** integrierend (Ressorttunnel überwinden)
 - Basisbericht
 - Spezialberichte (welche, wann, wer)
 - Resümierender (**integrierender**) Gesamtbericht
- **Institutionell** integrierend (Kooperation)

Ma-He: AG zur bezirklichen SBE

Bezirksamtsbeschluss 11/03

- Bildung einer ständigen ressortübergreifenden AG zur bezirklichen SBE (JH-Planung, Ges.-Plan., Soz-Plan, Stadtplan., Beauftr. Migr., Gleichst., Beh.)
- Aufgaben
 - Jährlicher Basisbericht
 - Ressortübergreifender fachl. Austausch

Basisbericht – Spezialberichte – Resümee



Beispiele von Sozialberichten:

Bundesarmuts- u. Reichtumsbericht

- 2001 erster Bericht: „in fast allen Lebensbereichen ... soziale Ausgrenzung zugenommen und Verteilungsgerechtigkeit abgenommen“
- Funktionalisiert zu Gunsten Regierung: „Die Reformen der Reg. Haben eine Trendumkehr bewirkt und Voraussetzungen für mehr sozialen Zusammenhalt und Gerechtigkeit geschaffen“
- 2004 2. Bericht?

Beispiele von Sozialberichten:

Sozialreport 2004 (SFZ)

- 9. Folge
- „der wichtigste ostdeutsche Beitrag zur Sozialberichterstattung“ (Zapf)
- Empirische Basis: amtliche Statistik und Bevölkerungsbefragung (OD)
- Vorzug: organische Verbindung zwischen der **objekt.** sozialen Lage und ihrer **subjektiven** Bewertung (Zufriedenh., Hoffnungen, Befürchtungen, Erwartungen, Bewertungen ...)

Lebensqualität

```
graph TD; A[Lebensqualität] --- B[Obj. Lebensbedingungen]; A --- C[Subj. Bewertung]; A --- D[Wahrgen. Qual. d. Ges.]
```

Obj. Lebensbedingungen

-Einkommen

-Wohnbed.

-...

Subj. Bewertung

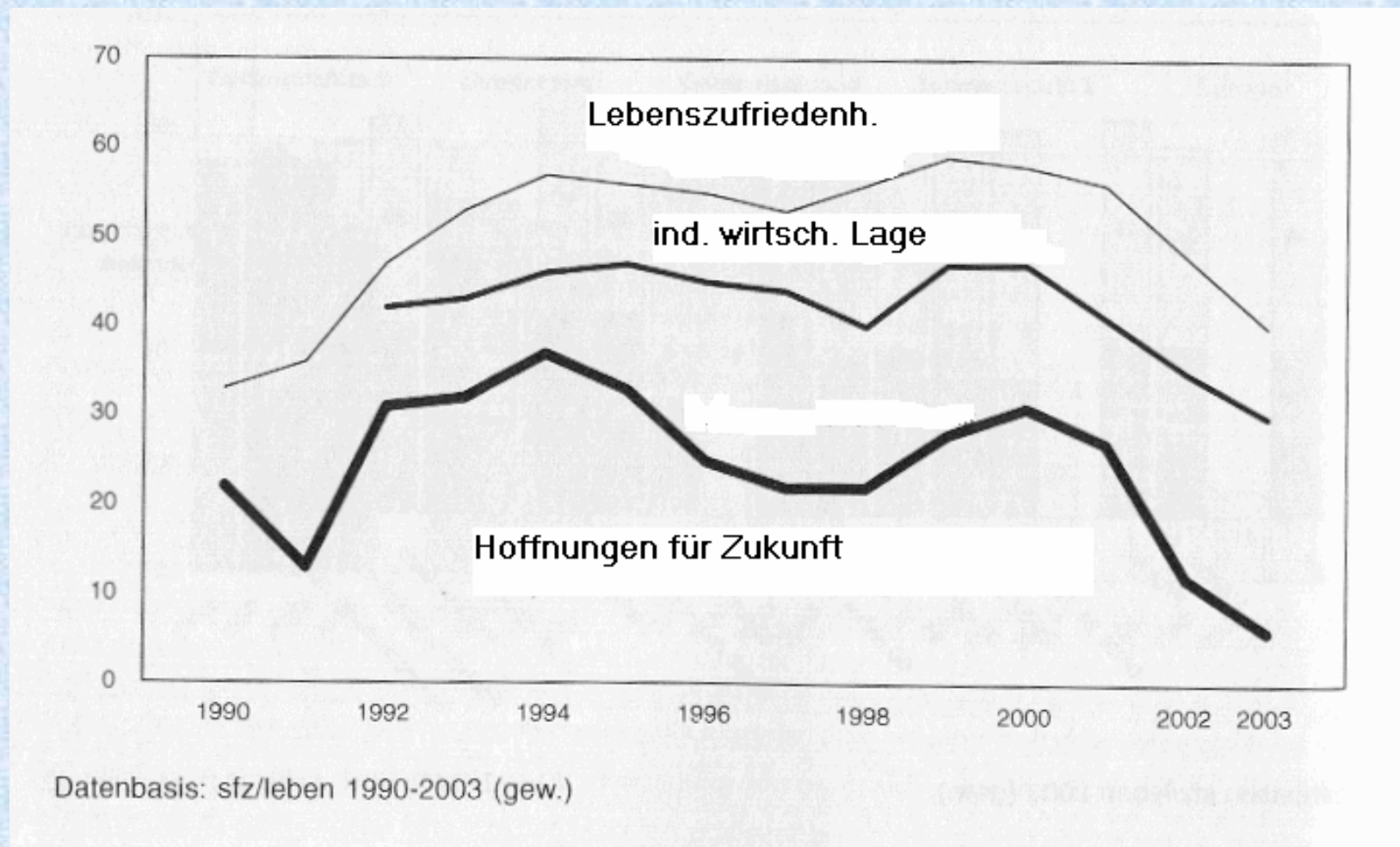
-Zufriedenh.

-Hoffn./Sorgen

Wahrgen. Qual. d. Ges.

- Zufr. mit Demokratieentw.

Sozialreport 2004: Lebenszufriedenheit (sehr zufr./zufr.), Zukunftshoffn., indiv. wirtschaftl. Lage (sehr gut/gut)



SBE und Partizipation (2)

Bsp: Sozialreport 2004 (SFZ, OD!)

- Wachsende Unzufriedenheit mit eigenem pol. Einfluss
- Verfestigung von Resignation und Zurückhaltung in Partizipation
- Gefahr der Zuschauerdemokratie

Systemkritik <> Ablehnung d. Systems

→ Einsichten in politische/demokratische Entw. durch Bev.'befragung im Zeitvergleich

Beispiele von Sozialberichten:

Sozialstrukturatlas Berlin 2003

- Potenziell entscheidender Basisbericht für Berlin (wie oft?)
- Kleinräumig (Bezirk → VKZ), komplex, Zeitvergleich
- Faktoranalytisch gewonnene Indizes (Sozialindex, Statusindex, Index der sozialstrukturellen Veränderung [neu]) erlauben Bestimmung der Rangposition räumlicher Einheiten

Sozialstrukturatlas Berlin 2003:

wichtige Befunde (subj. Auswahl)

- Soziale Situation hat sich verschlechtert
- Sozialräumliche Ungleichheit ist gewachsen
- Sozialräumliche Polarisierung hält an (Regionen mit ‚schlechter‘ Sozialstruktur mit höchster Verschlechterung)
- Bestätigung der bekannten, Herausbildung neuer Problemgebiete (in Großsiedl. Ost)

Sozialstrukturatlas – **Was tun?**

- **Umverteilung zwischen den Bezirken?**
- **?? „Nach einer soliden Diagnose muss die Therapie beginnen“**
- **Wertungen in öffentlicher Debatte (parteipol. differenziert) erarbeiten** (Dokument ist wertneutral)
- Notwendig ist auch Diskussion über die **Gesellschaft** (Was vermag innerstädtische Intervention angesichts bundesweitem Sozialabbau, Krise des Arbeitsmarkts, Krise der Stadt, ostdeutscher Misere?)
- **Wirkungen der AGENDA 2001 auf Sozialstrukturatlas 2005?**

Soziale Problemgebiete

- „Soziale Brennpunkte“ – Problemgebiete mit objektiv bestehendem Förderungsbedarf
- „Gebiete mit besonderem Entwicklungsbedarf“ – Problemgebiete, denen durch politische Entscheidung (bescheidene) Förderprogramme zugeordnet sind
- Stadtteilmförderung kann gegen überörtlich generierte soziale Probleme nicht an, kann/soll aber Kumulation abschwächen

Soziale Problemgebiete

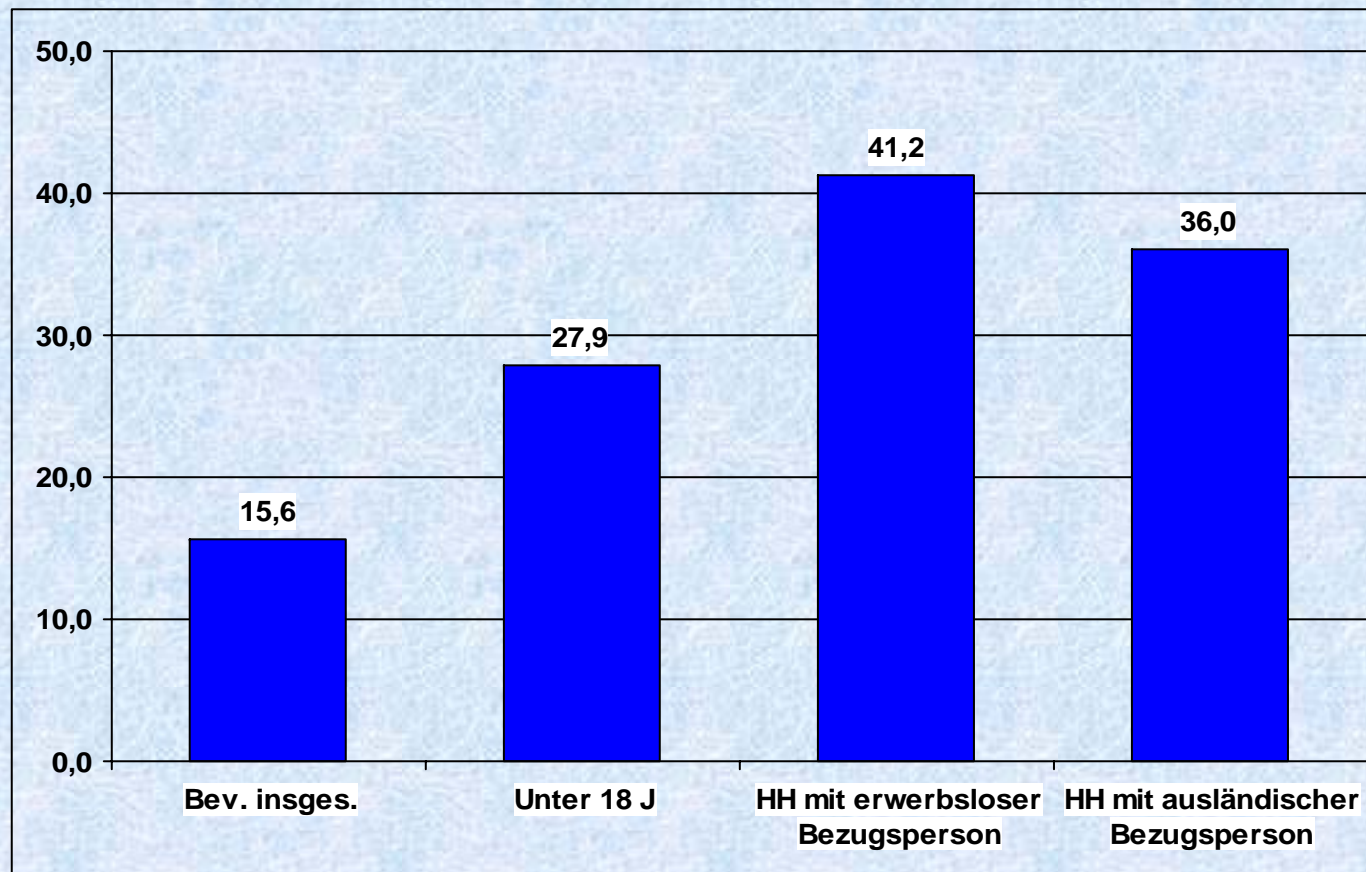
- **Soziale Problemgebiete** –
Kumulationsräume der sozialen
Probleme **Berlins** und des jeweiligen
Bezirks

3 soziale Hauptprobleme Berlins

- Arbeitslosigkeit
- Soziale Benachteiligung der jungen Generation
- Soziale Benachteiligung der immigrierten Bevölkerung

Indikator: hohe Armutsquoten der betreffenden Gruppen

Anteil der Einkommensarmen 2002



Quelle: StaLA Berlin

08.06.04

isda e.V.

32

Schlussfolgerung für SBE

- Integrierte SBE konsequent durchsetzen (ressortübergreifende Entscheidungen: Prinzipien, Verantwortlichkeiten, Termine, Daten)
- In einem partizipativen Prozess